



Neues Gemeindezentrum seiner Bestimmung übergeben

Zu Adventsfeiern und anderen gemeinschaftsfördernden Veranstaltungen traf sich die Gemeinde Merzig in den letzten Jahren in angemieteten Räumen. In diesem Jahr konnte am 1. Adventssonntag das neuerbaute „Gemeindezentrum“ neben unserer Kirche in Merzig seiner Bestimmung übergeben werden.

Schon vor dem Gottesdienst gelang es zwei jugendlichen Musikanten mit ihren Instrumenten die Gemeinde in eine warme Adventsstimmung zu versetzen. Der Gemeindevorsteher führte den Gottesdienst mit dem Bibelwort aus Jeremia 33, Vers 14+15: „Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, dass ich das gnädige Wort erfüllen will, das ich zum Hause Israel und zum Hause Juda geredet habe. In jenen Tagen und zu jener Zeit will ich dem David einen gerechten Spross aufgehen lassen; der soll Recht und Gerechtigkeit schaffen im Lande.“

Einige Kerngedanken aus diesem Gottesdienst: Auf göttliche Verheißungen könnten wir Menschen uns verlassen. Nach dem Sündenfall im Paradies habe Gott den Menschen einen Erlöser verheißen. (1.Mose 3,15) Durch die Propheten im Alten Bund habe Gott über die Jahrhunderte hinweg den Menschen die wesentlichen Stationen Jesu geoffenbart und sie an seine Verheißungen erinnert. In der Sendung seines Sohnes Jesus habe er diese Verheißung erfüllt. Ein besonderes Merkmal des Heiligen Geistes sei es, dass er immer wieder an göttliche Verheißungen erinnere und diese den Gläubigen bestätige. Wie oft habe uns Gottes Geist schon gesagt: "Jesus Christus wird wiederkommen". Mit diesen Hinweisen bestätige er uns immer wieder neu, dass er an seinen Verheißungen festhalte.

Neues Gemeindezentrum

Nach dem Gottesdienst versammelte sich die Gemeinde im angrenzenden „Gemeindezentrum“. Der Gemeindevorsteher durchschnitt an der Haupteingangstür ein rotes Band und beglückwünschte die Gemeinde zu dieser sehr gelungenen Bereicherung. Nun kann die Gemeinde auch außerhalb der Gottesdienste in ihren eigenen vier Wänden die Gemeinschaft pflegen.

Nach einem Eröffnungstrank und mit viel Liebe hergestellten Leckereien folgte ein reichhaltiges Buffet. Am frühen Nachmittag waren dann alle zu einem musikalischen Beisammensein wieder in die Kirche eingeladen. Dem Gemeindecchor und den beiden jugendlichen Musikanten gelang es, mit ihren musikalischen Vorträgen eine adventliche Stimmung in den Herzen der Anwesenden zu erzeugen. Musikalischer Höhepunkt war der Gesangsvortrag eines fünfköpfigen Ensembles in schwedischer Sprache.

Auch Bezirksvorsteher Klaus Dieter Weller kam am frühen Nachmittag noch mit dazu und setzte sich dann ans Clavinova, um mit allen gemeinsam altbekannte Adventslieder zu singen. Zwischenzeitlich wurden im „Gemeindezentrum“ die Tische mit Kaffee und Kuchen eingedeckt. Man hatte den Eindruck, keiner wollte so recht an diesem Nachmittag den Heimweg antreten. Wahrlich ein sehr gelungener Einstieg in die diesjährige Adventszeit.

5. Dezember 2023

Text: [Peter Josutis](#)

Fotos: [Peter Josutis](#)

